

# Betreutes Wohnen im Alter

Neue Miet- und Eigentumswohnung sollen zum Jahreswechsel fertig sein

hr. HORNEBURG. Die bereits hochgezogenen Wände störten Horneburgs Bürgermeister Hans-Jürgen Detje bei der „Grundsteinlegung“ nicht: Er freute sich vielmehr, dass nach der Demenz-Wohngemein-

schaft bereits der zweite Neubau in der Ortsmitte Gestalt annimmt. In zwei Bauabschnitten entstehen barrierefreie Miet- und Eigentumswohnungen für Senioren: Für alle insgesamt 21 Einheiten soll ein Betreuungs-

Service durch das DRK angeboten werden. Der durch einen zentralen Eingangs-Trakt mit Treppenhaus und Fahrstuhl verbundene Gebäudekomplex soll zum Jahreswechsel fertig sein.

Angelika Adebahr von der Firma „Adebahr - Wohnen für Senioren“, die die Vermietung und den Verkauf übernommen hat, registriert bereits „guten Zuspruch“: Für die Altenwohnung, die 52 bis 70 Quadratmeter Wohnfläche bieten, werde eine Kaltmiete von 8 Euro pro Quadratmeter fällig. Die zwischen 69 und 112 Quadratmeter großen Eigentumswohnungen sollen zum gleichen Preis vermietet werden, falls die Käufer sie (noch) nicht selber nutzen.

Die Planung für einen dritten Bauabschnitt ist bereits in Arbeit: Bauunternehmer und Investor Karl-Heinz Bernhardt aus Wischhafen will auch auf dem Gelände neben dem neuen Netto-Markt bauen.



Angelika Adebahr und Bürgermeister Hans-Jürgen Detje bei der „Grundsteinlegung“ im halbfertigen Rohbau: Bereits in dieser Woche sollen die Decken geschüttet werden Foto:hr